

## **Tätigkeitsbericht von Alumni Freiburg e.V. für den Zeitraum 2016 bis 2017**

### **Entwicklung der Universität**

Zwei Wettbewerbe haben das zurückliegende Akademische Jahr besonders geprägt: das Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Exzellenzstrategie, in der die Vorentscheidung in der Förderlinie Exzellenzcluster gefallen ist. Im Bund-Länder-Programm hat die Universität Freiburg zwölf Tenure-Track-Professuren eingeworben – ein Erfolg, der das akademische Personalentwicklungskonzept der Universität bestätigt hat.

In der Exzellenzstrategie hat sich Freiburg mit zwei Clusterinitiativen behauptet. Mit dem Centre for Integrative Biological Signalling Studies (CIBBS) und Living, Adaptive and Energy-autonomous Materials Systems (livMatS) sind zwei starke Forschungsbereiche der Universität aufgefordert, ihre Skizzen zu Vollarträgen auszuarbeiten.

Ein zentraler Baustein für die künftige Entwicklung ist Eucor – The European Campus, der Verbund der Universitäten am Oberrhein, der nun vier Forschungsschwerpunkte definiert hat: Quantenphysik und Quantentechnologien, Präzisionsmedizin, Nachhaltigkeitswissenschaften sowie Kulturwissenschaften. Die Georg H. Endress Stiftung unterstützte das Projekt „Quantum Science and Quantum Computing“ der Universitäten Basel und Freiburg mit bis zu zehn Millionen Schweizer Franken über zehn Jahre. Zudem hat der European Campus mit dem „Seed Money“ sein erstes Förderinstrument gestartet, mit dem er grenzüberschreitende Projekte in Forschung und Lehre anschieben wird. Der European Campus hat Modellcharakter für ganz Europa und soll zu einer Europäischen Universität weiter entwickelt werden.

Das Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS) setzt seine positive Entwicklung als Markenzeichen der Universität fort: So hat es gemeinsam mit dem Arnold-Bergstraesser-Institut für kulturwissenschaftliche Forschung und weiteren Partnerinstitutionen den Zuschlag für den Aufbau des Merian International Centre for Advanced Studies in Africa erhalten – über den erwarteten Förderzeitraum von zwölf Jahren wird die Gesamtfinanzierung bis zu 18 Millionen Euro betragen. Kernziel ist der Aufbau eines Institute for Advanced Studies zum Thema „Sustainable Governance“ an der University of Accra, Legon/Ghana. Ein weiteres Beispiel für die Erfolgsbilanz des zurückliegenden Jahres bietet schließlich das Thema Technologietransfer und Gründungskultur: Aus dem Gründungsradar 2016 und dem Thomson-Reuters Innovationsranking 2017 geht hervor, dass Freiburg auf diesem Gebiet bundesweit Spitzenplätze einnimmt und im Land ganz vorn liegt. Dieses starke Profil wird die Universität in den kommenden Jahren weiter ausbauen und mit der Gründung eines Innovationszentrums auf dem Campus der Technischen Fakultät unterstützen.

## **Entwicklung des Fördervereins Alumni Freiburg e.V.**

Auf der Webseite des Alumni Freiburg e.V. finden Sie die aktuellen Informationen zu Förderprojekten des Vereins: [www.alumni-foerdern.uni-freiburg.de](http://www.alumni-foerdern.uni-freiburg.de)

Die Entwicklung von Alumni Freiburg verlief in den Jahren 2016/17 sehr positiv.

An Mitgliedsbeiträgen konnte Alumni Freiburg e.V. bei steigenden Mitgliederzahlen verbuchen:

2016: 65.586,99 €

2017: 66.684,29 €

Neben den Mitgliedsbeiträgen wurden Spenden eingenommen:

2016: 84.241,98 €

2017: 102.720,87 €

Der Förderverein der Universität zählt 1355 Mitglieder (zuzüglich 623 Mitglieder der ausländischen Clubs). Mitgliedsbeiträge und Spenden wurden satzungsgemäß verwendet (s. Anlage), wobei der Vorstand von Alumni Freiburg e.V. der Förderung studentischer Forschungsarbeit in allen Fakultäten Vorrang gibt. Die Unterstützung junger Wissenschaftler durch die Verbesserung der Studienbedingungen ist eine Investition in die Zukunft. Darüber hinaus unterstützt Alumni Freiburg e.V. auch studentische Kulturprojekte wie beispielsweise das Freiburger Studentische Sinfonieorchester oder die Uni-Big Band. Gemeinsam mit den Vorständen des „Verbandes der Freunde der Universität Freiburg e.V.“ und der „Wissenschaftlichen Gesellschaft“ wurde eine gemeinsame Förderstruktur vereinbart, die vorsieht, dass Alumni Freiburg e.V. auch studentische Gruppen fördert sowie Studierende über die von den Alumni-Beauftragten der Fakultäten eingehenden Förderanträge.

Das gesamte Stiftungsvermögen der Alumni-Stiftung umfasst mittlerweile 212.185,43 Euro. Die Alumni-Stiftung ist für die Förderung von universitären Projekten vorgesehen. 2016 wurden drei Deutschlandstipendien aus den Erträgen gefördert, 2017 sechs.

## **Alumni-Club-Netzwerk**

Die Alumni-Clubs bieten ehemaligen Studierenden ein Netzwerk vor Ort und vielseitige Programme mit wissenschaftlichen und kulturellen Beiträgen. Im vergangenen Jahr konnten 40 neue Mitglieder gewonnen werden; diese Zahl gilt es deutlich auszubauen. Neben den Alumni-Clubs in den Ländern (in Deutschland in den Bundesländern wurden nun auch örtliche und fachliche Alumni-Chapter und Alumni-Botschafter neu eingerichtet.

## **Alumni Freiburg e.V. in Zusammenarbeit mit den Fakultäten:**

Die von den Fakultäten vergebenen Alumni-Preise für fachliche Bestleistungen oder soziales Engagement sind mittlerweile fester Bestandteil bei den Absolventenfeiern. Diese Preise werden vom Förderverein Alumni Freiburg e.V. zur Verfügung gestellt und von den Studierenden sehr positiv aufgenommen.

## **Alumni Freiburg e.V. ist ein Förderverein**

2016 wurde der Alumni-Preis für soziales Engagement an zwei Personen vergeben. Herr Giorgi Gelantia wurde für die Einführung einer Cloud-Lern-Plattform für Kommilitonen und Fakultät ausgezeichnet. Ebenso Herr Raphael Siepe für sein ehrenamtliches Engagement im Verein „Kinderherzen e.V.“

2017 erhielten bei der Eröffnung des Akademischen Jahres die Studierenden Shahrzad Mohammadi und Philipp Müller von Rektor Professor Hans-Jochen Schiewer den Alumni-Preis für soziales Engagement.

Sharzad Mohammadi promoviert am Institut für Sport und Sportwissenschaft und initiierte 2015 in Freiburg das Projekt „Bike Bridge“.

Phillip Müller studiert Humanmedizin und gründete bereits in 2011 in Malawi das „Duwa Lofunga“-Stipendium.

Die wissenschaftliche Lehre konnte dank der Unterstützung durch die ehemaligen Studierenden in allen Fakultäten durch die Vergabe von Fördermitteln ebenfalls gestärkt werden (s. Anlage Förderprojekte).

## **Weitere Aktivitäten im Berichtszeitraum**

Die Albert-Ludwigs-Universität organisierte 2016 das 9. **Internationale Alumni-Meeting**. Auch der Verein Alumni Freiburg e.V. war in Planung, Organisation und Durchführung des Meetings stark eingebunden. Der Vereinsvorstand konnte während des Alumni-Meetings namhafte Spender bei einem Spenderevent im Rektorat begrüßen und so das Sommerspendenprojekt 2016 – das University College Freiburg (UCF) vorstellen.

Während des Meetings 2016 fand auch die Mitgliederversammlung des Fördervereins statt. Dabei wurden die neuen Clubrichtlinien verabschiedet und die Doppelmitgliedschaft für Vereine beschlossen. Auch wurde der Verein für den Beitritt von Studierenden geöffnet.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung fand 2016 die konstituierende Sitzung des neugeschaffenen erweiterten Vorstandes statt, der seit diesem Zeitpunkt jährlich tagt und über die Belange des Fördervereins mitentscheidet.

2016 wurde in der Weihnachtsspende das studentische Sorgentelefon „Nightline e.V.“ unterstützt und in der Sommerspende, zusätzlich zu den Spenden für das Deutschlandstipendium und für studentische Projekte, wurde die Archäologische Sammlung der Universität Freiburg beworben. Die Weihnachtsspende 2017 ging zugunsten des Förderprojekts der juristischen Fakultät „Legal Clinics“.

*ALUMNI FREIBURG e. V.* war 2017 auf dem **Wissenschaftsmarkt**, einer Veranstaltung der Universität Freiburg, mit einem Stand vertreten und stellte sich den neuen Studierenden und ihren Eltern beim **Erstsemestertag 2016 und 2017** vor.

Im September 2017 wurde Herr Peter Allmann als Fundraiser der Universität in der Abteilung Beziehungs- und Eventmanagement eingestellt und sein Aufgabenbereich in der Schnittstelle der Abteilung Alumni und Beziehungs- und Eventmanagement verortet. Herr Allmann wird u.a. mit dem systematischen Aufbau des Spenden- und Mitgliedermarketings befasst sein und hat eine Analyse des Spendenwesens für den Zeitraum 2012 – 2017 angefertigt sowie ein Konzept zur Einführung von Mentoring als Instrument der **Alumnibindung und Alumniförderung** durch Alumni Freiburg e.V.

Die Aktivitäten der Mitglieder und des Vorstands des Vereins Alumni Freiburg e.V. waren vielfältig und haben sich gelohnt. Die Universität hat viele neue alte Freunde zurückgewonnen und die Studierenden der Albert-Ludwigs-Universität haben in den vergangenen Jahren wichtige und nachhaltige Förderungen durch die Alumnae und Alumni erhalten.

Der Vorstand Alumni Freiburg e.V.:

Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer, 1. Vorsitzender

Dr. Dorothea Rüland, 2. Vorsitzende

Rudolf-Werner Dreier, Geschäftsführer